

## Digitale Lüge



Eine 25-jährige Kunststudentin reiste fünf Wochen durch Asien. Das zumindest glaubten ihre Familie und ihre Freunde. In Wahrheit saß sie jedoch in ihrem Zimmer in den Niederlanden.

Jeden Tag postete sie Urlaubsbilder auf Facebook und täuschte damit Familie und Freunde. Alle Fotos waren ein digitaler Schwindel – sie hatte lediglich Bilder von sich vor exotische Hintergründe montiert. Außerdem hat sie sogar ihre Wohnung mehrmals im asiatischen Stil umdekoriert, um nachts mit ihrer Familie skypen zu können.

Das "Fakebooking" war Teil ihrer Bachelorarbeit im Fach Grafikdesign. Sie wollte zeigen, dass die ideale Welt, die wir im Internet erschaffen, so nicht existiert. Alles, was wir täglich im Internet hochladen, ist ihrer Meinung nach irgendwie manipuliert: Niemand fotografiert den Regen während des Urlaubs oder häßliche Hotelzimmer. Durch die Auswahl der Bilder wird meistens eine geschönte Realität vorgegaukelt. Mit ihrer Bachelorarbeit hat sie das Ganze nur auf die Spitze getrieben.

(145 Wörter)

*(In Anlehnung an: Interview von Rebecca Erken, <http://www.spiegel.de/unispiegel/wunderbar/facebook-luege-hollaendische-studentin-tauescht-asien-reise-vor-a-998943.html> - bearbeitet von Ingrid Plank für: [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de))*